

Die Zukunft der Industriekultur in Sachsen – Auftakt zur Überarbeitung der Landesstrategie

Am 8.9.23 lud der Landesverband Industriekultur in Sachsen e.V. zum Strategie-Workshop mit Frau Staatsministerin Barbara Klepsch in die Technischen Sammlungen der Stadt Dresden ein. Vorgestellt wurden die Ergebnisse einer interdisziplinären Expertenbefragung, die über die inhaltlichen Schwerpunkte und die Erwartungen an die Arbeit und deren fachlichen Schwerpunkten Auskunft gibt. Für diese Befragung hatte der Landesverband Mitglieder, Interessierte, Partner und Netzwerkakteure aus den Bereichen Denkmalschutz, Kultur- und Kreativwirtschaft, Wirtschaft und Forschung, Bildung und Zivilgesellschaft eingeladen.

Der Landesverband Industriekultur in Sachsen e.V. überarbeitet aktuell in Abstimmung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus den „Fahrplan Industriekultur“. Sowohl der Strategieworkshop wie auch die Expertenbefragung sind Bestandteile dieser fachlichen und auf die Zukunft gerichteten Aktualisierung. Ziel ist es, das Grundsatz- und Strategieprogramm „Fahrplan Industriekultur“ in den wesentlichen Schwerpunkten auf seine bereits erfolgte Umsetzung hin zu überprüfen, Ergänzungen auszuformulieren und für die gesamtgesellschaftlich relevanten Entwicklungsziele notwendige Anpassungen vorzuschlagen. Die Vorstellung der neuen strategischen Ausrichtung der Industriekultur in Sachsen soll im Frühjahr 2024 im Rahmen einer Veranstaltung erfolgen.

Sachsen als Land der Industriekultur hat mit dem Landesverband eine Interessenvertretung für die zahlreichen Akteure ins Leben gerufen, um die Vielfalt sichtbar zu machen, gemeinsame Ziele herauszuarbeiten und die interdisziplinäre Bedeutung der Thematik zu betonen. Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus hatte den Prozess der Gründung des Landesverbandes Industriekultur 2021 gemeinsam mit der Kulturstiftung des Freistaats Sachsen und dem Landesverband Kultur- und Kreativwirtschaft initiiert, um die Impulse aus der Landesausstellung 2020 aufzugreifen. Der Landesverband ist als Interessenvertretung für die Vernetzung der verschiedenen Partner innerhalb Sachsens aktiv und bringt sich im Kontext der Entwicklung der Industriekultur in Mitteldeutschland als sächsischer Fachverband ein.